



in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70
51143 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Porz, den 11.03.2020

Änderungsantrag

zur Sitzung der BV Porz am 12.03.2020

hier: Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen TOP7.1

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

Beschlußentwurf:

Der Beschluss der Alternative wird ergänzt:

Die bisher bestehenden Parkerlaubnisse auf den Gehwegen Verkehrszeichen 315 bleiben bestehen und sind auch durch diese Maßnahmen auch nicht zu reduzieren wenn die geforderten Maße nicht eingehalten werden können.

Um Klimaschädliches Stop and Go zu verhindern ist für Straßen mit Gegenverkehr, bei denen durch parken auf den Straßenseiten nur eine befahrbare Spur bleibt, auf der Straße alternierendes Parken zu markieren, so das ausreichend Ausweichstellen zwischen den parkenden Autos vorhanden sind. Hierbei sind Straßen auf denen Buslinien laufen kurzfristig zu betrachten und umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Marx
Fraktionsvorsitzender

Dieter Redlin
Fraktionsvorsitzender

Elvira Bastian
Bezirksvertreterin